



Bund Naturschutz in Bayern e.V.

ORTSGRUPPE VILSBIBURG

Jahresrückblick 2020

Liebe Mitglieder, Förderer und Freunde der BUND-Naturschutz-Ortsgruppe Vilsbiburg,

das Corona-Virus hat natürlich auch unsere Aktivitäten im abgelaufenen Jahr 2020 beeinträchtigt.

Einige geplante Veranstaltungen konnten nicht stattfinden, andere Aktionen wurden beispielsweise durch eine Begrenzung der Teilnehmerzahl erschwert.

Im Folgenden wollen wir Ihnen trotzdem einen kurzen Rückblick über die Tätigkeiten der BUND-Naturschutz-Ortsgruppe Vilsbiburg im Jahr 2020 geben.

Naturschutzarbeiten:

- Aufbau von Amphibienschutzzäunen in Dornau, Hochreit, Leberskirchen und Achldorf. Viele freiwillige Helfer sammelten die Lurche, wie Erdkröten, Grasfrösche, Laubfrösche, Springfrösche, Berg- und Teichmolche täglich aus den Eimern und trugen sie über die Straße. Insgesamt konnten so 1531 Amphibien sicher ihre Laichgewässer erreichen. Im Vergleich zum Vorjahr war der Bestand leider erneut rückläufig.
- Organisation und Pflanzung von drei neuen Feldhecken im Herbst.
- Die Ortsgruppe gab die Pflege des BN-eigenen Feuchtbiotops in Dornau und des Trockenhangs in Großmaulberg in Auftrag.

Bildungsangebote und Exkursionen

- Die Ortsgruppe zeigte zusammen mit der Volkshochschule Vilsbiburg in der Schalterhalle der Sparkasse Vilsbiburg die Fotoausstellung „Tatort Garten – Ödnis oder Oase“, die die Bund Naturschutz Kreisgruppe Landshut konzipiert hatte und die sich kritisch mit der Modeerscheinung auseinandersetzt, dass neu angelegte Gärten oftmals vorwiegend mit Schotter, Steingabionen und Pflaster gestaltet werden.
- In einem gut besuchten Vortrag mit dem Thema „Heizsysteme im CO₂-Vergleich“ wurden verschiedene moderne Heizsysteme gegenüber gestellt und die aktuell günstigen Fördermöglichkeiten für einen Umstieg auf umweltfreundliche Heizung aufgezeigt.

- An einem Infostand auf dem Vilsbiburger Wochenmarkt informierte Hornissenexperte Johannes Selmansberger von der BN Ortsgruppe „Kleines Vilstal“ über das „Leben von Hornissen und Wildbienen“.
- Die Ortsgruppe erkundete bei einer Wanderung im Naturschutzgebiet „Ehemaliger Standortübungsplatz Landshut“ die dortige Fauna und Flora.
- Einige Mitglieder unternahmen eine vogelkundliche Exkursion zum Vogelschutzgebiet „Echinger Stausee“.

Stellungnahmen:

- Zu dem geplanten „Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK)“ der Stadt Vilsbiburg gab der Bund Naturschutz eine Stellungnahme ab.

Naturschutzabende:

- Monatliche Treffen im Nebenzimmer der Gaststätte Lilit`s im Tennisheim. Besprochen wurden durchzuführende Naturschutzarbeiten, aktuelle Entwicklungen, Planungen der Exkursionen, Naturbeobachtungen im Raum Vilsbiburg und vieles mehr.

Die Kindergruppe unter Leitung von Claudia Weindl, Anita Barnerssoi, Dieter Schulz und Brigitte Englbrecht trifft sich regelmäßig und verbringt lehrreiche und lustige Nachmittage in der Natur.

Wesentlicher Teil unserer Vereinsarbeit ist die Begründung neuer Biotope und Pflegemaßnahmen der bestehenden wertvollen Flächen. Wir bitten unsere Mitglieder, Freunde, Förderer sowie interessierte Nichtmitglieder um aktive Teilnahme bei der einen oder anderen Aktion.

Interessenten können sich bei Stefan Englbrecht, Telefon 08741-8566, oder am Naturschutzabend melden. Sie werden sehen, es macht Spaß mit dabei zu sein. Die Teilnahme an allen Veranstaltungen, Ausflügen und Treffen ist selbstverständlich kostenfrei, auch für Nichtmitglieder.

Wir hoffen sehr, dass unser neues Jahresprogramm 2021 wieder Ihr Interesse findet.

Wenn Sie unser Jahresprogramm, das Programm und den Newsletter der Kreisgruppe Landshut, sowie weitere Informationen zukünftig nur noch digital erhalten wollen, können Sie uns gerne Ihre E-Mail-Adresse mitteilen, an: b.s.englbrecht@gmx.de.

Ihre

BN-Ortsgruppe Vilsbiburg